



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/39-PMVD/2024

27. Mai 2024

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. März 2024 unter der Nr. 18237/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Dädalus24“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 9:

Bei der Sicherung des Luftraums im Rahmen der DAEDALUS24 wurden Luftfahrzeuge der Typen Eurofighter EF2000 (EFT), Pilatus PC-7 „Turbo Trainer“ (PC-7), Pilatus PC-6 „Turbo Porter“ (PC-6), Bell OH-58 „Kiowa“ (OH-58), Agusta Bell 212 (AB212) und S-70 „Black Hawk“ (S-70) eingesetzt. Diese militärische Luftraumüberwachung ist Teil der militärischen Landesverteidigung und wird im Rahmen der allgemeinen Einsatzvorbereitung durchgeführt.

Zu 2:

Dazu verweise ich auf die nachstehende Übersicht:

Type	Flugstunden
EFT	69:15
PC-7	45:38
PC-6	22:39
OH-58	53:46
AB212	07:06
S-70	02:10

Zu 3:

Dem diesjährigen Word Economic Forum ging das „National Security Advisor – Meeting“ voraus, weswegen es notwendig war, den Luftraum bereits zwei Tage früher zu sichern.

Zu 4:

Bei DAEDALUS steht die Auftragserfüllung im Mittelpunkt; es kann allerdings jeder Flugstunde ein Trainingseffekt zugeschrieben werden.

Zu 5:

Dazu verweise ich auf die nachstehende Übersicht:

Type	Piloten und Pilotinnen	Durchschnittliche Flugstunden pro Pilot bzw. Pilotin
EFT	13	0:54
PC-7	14	03:15
PC-6	6	03:46
OH-58	12	04:25
AB212	4	01:46
S-70	2	01:05

Zu 6, 6a und 6b:

Ja, EFT wurden bei Einsätzen zur fliegenden Bereitstellung gegen hoch und schnell fliegende Luftfahrzeuge eingesetzt. Diese Aufgabe erfordert ein überschallfähiges Luftfahrzeug.

Zu 7:

Dazu verweise ich auf die nachstehende Übersicht:

Funktion	Anzahl	davon aus dem Milizstand
Offiziere	231	13
Unteroffiziere	455	13
Chargen	89	54
Rekruten	239	-
Zivilbedienstete	182	-

Zu 8:

Im Hinblick darauf, dass für DAEDALUS24 noch offene Rechnungslegungsfristen vorliegen, kann nur eine vorläufige Kostenübersicht dargestellt werden. Die derzeit gelegten und verrechneten Kosten des variablen Personalaufwands, die ausschließlich im Inland angefallen sind, betragen rund 983.104 Euro und jene des bisherig abgerechneten Sachaufwands 459.121 Euro. Die derzeit gelegten und verrechneten Kosten für Flugstunden betragen rund 441.000 Euro.

Mag. Klaudia Tanner

